

Ur-Frequenzen des Lebens

Der Berliner Körperarbeits-Experte Robert König gibt Auskunft über den therapeutischen Hintergrund und die Anwendungsmöglichkeiten der Klangschalenmassage.

Bei der Klangschalenmassage werden Klangschalen auf dem bekleideten Körper des liegenden Klienten platziert und vom Massierenden nacheinander angeschlagen. Die harmonischen Klänge erzeugen eine tiefe, ganzheitliche körperliche und geistig-seelische Entspannung des Massierten.

Wirkungsweise

Die psychologische Wirkung von Klängen ist bekannt und erforscht, ebenso die Bedeutung des menschlichen Hörens als zweitwichtigste Sinneswahrnehmung.

Musik kann unseren Körper beruhigen und entspannen.

Da wir überwiegend aus Wasser bestehen, können sich die Klangwellen der angeschlagenen Klangschalen im Körper fortsetzen, indem sie die Wassermoleküle des Körpers in Bewegung bzw. Schwingung versetzen. Diese Vibrationen bewirken eine zarte, tief greifende Massage. Durch die Klänge werden auch die Energiezentren (Chakren) stimuliert und positiv beeinflusst.

Die Arbeit mit sog. Planetenschalen hat den Vorteil, dass die Schwingungsfrequenzen der Klangschalen durch Computermessung genau bekannt sind und somit die Zuordnung von bestimmten Klangeigenschaften möglich ist. Dies erleichtert die Auswahl der Schalen

für gezielte, wirkungsvolle Massageanwendungen.

Ursprünge bereits vor über 5.000 Jahren

Die Klangmassage ist – im Vergleich zu anderen traditionellen Massageformen – eine noch junge Massagemethode, die aber an Belieb- und Bekanntheit rasch zunimmt.

Der Ursprung der Klangschalen liegt in Indien und im Himalaja. Über die ursprüngliche Funktion der Schalen gibt es unterschiedliche Theorien: Teils wurden sie zur Meditation und zum Gebet benutzt, teils zur Aufbewahrung von Früchten und Gemüse.

Jede Schale ist ein eigenständiges Klanginstrument, das aus mindestens 7 Metallen besteht, darunter auch Anteile von Gold und Kupfer. Bereits in alten Texten der vedischen Lehre findet man Hinweise, in denen man die Ursprünge des Heilens mit Klang nachvollziehen kann.

Ansätze und Anwendung

Im Wellnessbereich soll die Klangmassage vordergründig Alltagsstress abbauen, Entspannung und Wohlfühlen fördern.

Im therapeutischen Bereich kann der Einsatz der Klangschalen helfen, auf sanfte Weise al-

te Blockaden im geistig-seelischen Bereich zu lösen. Oft sind es alte Emotionen, die auf der Körperebene festgehalten sind und zur Manifestation eines Krankheitssymptoms beitragen. Während der therapeutischen Klangerbeit kann es zum Lösen der aufgestauten Emotionen und Gefühle kommen, was ein sensibles und vertrauensvolles Verhältnis zwischen Therapeut und Klient erfordert.

Auch in der Arbeit mit Kindern haben sich die Klangschalen bewährt, speziell um die Wahrnehmung und die Kreativität zu fördern.

Die Klangmassage ist eine ganzheitliche Methode, die Balance von Körper, Geist und Seele bewirkt. Keine andere Massagetechnik vereint so gut das gleichzeitige Erleben von Musik, Klang, Massage und Wohlfühlen. Wer die Klangmassage einmal erfahren hat, wird sie im Alltag nicht mehr missen wollen.

Robert König

Heilpraktiker für Psychotherapie,
Entspannungs-Coach und Experte
für Körperarbeit

Kontakt:
entspanne@freenet.de